



Frauen-Arbeitsgemeinschaft im Bund Freireligiöser Gemeinden Deutschlands

Ursula Kuntz, Dalbergstr. 70, 67122 Altrip  
☎ 06236 425186, ✉ ursula.kuntz@gmx.net

---

### **Bericht zum Frühjahrs-Seminar der Arbeitsgemeinschaft Frauen im BFGD vom 26. - 28. April 2013 in Nürnberg**

Wieder waren über 30 Frauen vom 26. bis 28. April 2013 nach Nürnberg gekommen.

Unser Thema lautete: „*Von erlaubten und verbotenen Sinnenfreuden*“

Die Frauen aus Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg nutzten die Gelegenheit, bei der An- und Abreise den neuen Fernbus „Mein Fernbus“ zu testen und waren, was den Reisekomfort, die Fahrzeit, die Einhaltung des Fahrplans und vor allen Dingen den Preis betraf, sehr zufrieden.

Am Ankunftstag blieb noch genügend Zeit, die Innenstadt Nürnbergs zu erkunden. Bei den Geschäften in der Innenstadt stellten wir einen ausgewogenen Mix zwischen Ketten, exklusiven Läden und kleinen individuellen Geschäften fest.

Zum gemeinsamen Abendessen fanden wir uns im „Bratwurstroslein“ ein, einem traditionsreichen Lokal in der Innenstadt.

Unsere Tagung fand am Samstag in der Kindertagesstätte Karl-Bröger-Straße statt. Hier begrüßte uns Helmut Fink und stellte den HVD Bayern vor, der in Nürnberg, Fürth und Regensburg 10 Kindertagesstätten mit 583 Betreuungsplätzen sowie eine weltlich-humanistische private Grundschule mit integriertem Hort in Fürth betreibt. Die eigentliche Tagung gestaltete Christiane Friedrich zusammen mit Mitgliedern der Freireligiösen Jugend.

In einem Vortrag erfuhren wir, welche Sinne es gibt, wie sie funktionieren und konnten beim Riechen, Schmecken und Fühlen gleich ausprobieren, was wir vorher gehört hatten. Christianes Vortrag war eine gute Vorbereitung auf den „Turm der Sinne“ den der HVD zusammen mit anderen als wissenschafts-pädagogische Ausstellung im Mohrenturm betreibt. Hier konnten wir aktiv überprüfen, ob noch alle unsere Sinne funktionieren. Der Abend stand zur freien Verfügung, dennoch trafen sich viele im Bürgerhospital zum gemütlichen Ausklang.

Am Sonntag erkundeten wir dann zusammen mit der Stadtführerin Claudia Valverde (die „Hübschlerin“) auf einem Stadtrundgang die verborgenen Sinnenfreuden der Stadt Nürnberg und hörten allerlei aus der Vergangenheit und Geschichte Nürnbergs und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Schnell war ein interessantes und schönes Wochenende vorbei.

Aber wir verabschiedeten uns in dem Wissen, dass wir uns vom 27. bis 29. September 2013 in der Lutherstadt Wittenberg wieder sehen werden.